

## Antrag

**der Abgeordneten Eugen Schmidt, Steffen Kotré, Matthias Moosdorf, Stefan Keuter, Tino Chrupalla, Dr. Alexander Gauland, Markus Frohnmaier, René Springer, Joachim Wundrak, Carolin Bachmann, Marc Bernhard, Andreas Bleck, René Bochmann, Dr. Malte Kaufmann, Jörn König, Mike Moncsek, Edgar Naujok, Gerold Otten, Jan Wenzel Schmidt, Dr. Harald Weyel, Kay-Uwe Ziegler und der Fraktion der AfD**

### **Zusammenarbeit mit Asien stärken – Beitritt als Beobachter zur Konferenz über Interaktion und vertrauensbildende Maßnahmen in Asien**

Der Bundestag wolle beschließen:

I. Der Deutsche Bundestag stellt fest:

Die „Conference on Interaction and Confidence Building Measures in Asia“ (CICA) ist ein multinationales Forum, mit dem Ziel, durch Kooperation Frieden, Sicherheit und Stabilität in Asien zu befördern. Die Initiative ging 1992 vom damaligen kasachischen Präsidenten Nursultan Nasarbajew aus. Im Jahr 1999 trafen die Außenminister der Mitgliedstaaten erstmals zusammen, 2002 fand das erste Gipfeltreffen der Staats- und Regierungschefs statt.

Die CICA wurde von 15 Staaten gegründet. Seitdem traten weitere Länder bei, sodass sie nunmehr 28 Mitglieder zählt. Zu ihnen gehören bspw. Ägypten, China, Indien, der Iran, Israel, Kasachstan, Pakistan, Russland und die Türkei. Die Mitgliedsländer nehmen rund 90 Prozent der Fläche des Kontinents ein und stellen einen ebenso hohen Anteil der Einwohner Asiens. Neun Staaten, z. B. Japan, die USA und die Ukraine sowie sechs internationale Organisationen, bspw. die Vereinten Nationen, besitzen einen Beobachterstatus.<sup>1</sup>

Die CICA-Mitgliedstaaten beabsichtigen, vertrauensbildende Maßnahmen bspw. in den Bereichen Wirtschaft, Umwelt, humanitäre Fragen und im politisch-militärischen Bereich zu initiieren. Sämtliche Beschlüsse werden im Konsens gefällt. Zunächst sollen die Bereiche Wirtschaft, Umwelt und humanitäre Fragen im Zentrum stehen, um Vertrauen zu bilden und Erfahrungen zu schaffen.

Darauf aufbauend will man sich künftig verstärkt dem politisch-militärischen Bereich zuwenden. Ziel ist ein gemeinsamer Raum unteilbarer Sicherheit in Asien. Derzeit haben sich 15 Mitgliedstaaten bereit erklärt, die Implementierung verschiedener vertrauensbildender Maßnahmen in zahlreichen Fragen zu koordinieren oder mitzukoordinie-

---

<sup>1</sup> [www.s-cica.org/index.php?view=page&t=national-holidays-of-the-cica-member-states](http://www.s-cica.org/index.php?view=page&t=national-holidays-of-the-cica-member-states); [www.s-cica.org/index.php?view=page&t=about](http://www.s-cica.org/index.php?view=page&t=about)

ren.<sup>2</sup> Kasachstan und die Türkei haben die Koordinierungsfunktion für vertrauensbildende Maßnahmen im politisch-militärischen Bereich übernommen.<sup>3</sup>

Die Staats- und Regierungschefs beschlossen auf ihrem sechsten Gipfeltreffen im Oktober 2022 in Astana, den CICA-Verband zu einer vollwertigen internationalen Organisation weiterzuentwickeln, so die „Erklärung von Astana“.<sup>4</sup>

Der Deutsche Bundestag begrüßt ausdrücklich, dass Staaten, zwischen denen erhebliche Spannungen herrschen, wie bspw. der Iran und Israel, den Versuch unternehmen, in multilateralem Rahmen daran mitzuwirken, einen gemeinsamen Raum unteilbarer Sicherheit zu schaffen.

Der Deutsche Bundestag begrüßt zudem, dass die „Vereinten Nationen“ sowie die „Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa“ (OSZE) den Beobachterstatus der CICA innehaben.<sup>5</sup>

Die Transformation der CICA von einem Forum zu einer vollwertigen internationalen Organisation ist in vollem Gang, wie bspw. das Treffen ranghoher Vertreter der Mitgliedstaaten am 19. April 2023 demonstrierte.<sup>6</sup> Im Jahr 2023 sind bis Mitte August bereits zahlreiche Veranstaltungen durchgeführt worden, zahlreiche weitere sind für die Monate bis Jahresende 2023 geplant.<sup>7</sup>

Neben den regelmäßigen Treffen offizieller Vertreter der Mitgliedstaaten wurde ein CICA Think Tank Forum etabliert, um die Interaktion und Zusammenarbeit zwischen den Forschungseinrichtungen und Denkfabriken der Mitgliedstaaten zu verbessern.<sup>8</sup>

II. Der Deutsche Bundestag fordert die Bundesregierung auf,

1. sich analog zu den USA, Japan oder etwa der Ukraine darum zu bemühen, Beobachter der CICA werden zu können;
2. nach der Erlangung dieses Status hochrangige Vertreter zu Veranstaltungen zu entsenden, an denen Vertreter von Beobachterstaaten teilnehmen können;
3. sich dafür einzusetzen, dass die OSZE analog zu anderen internationalen Organisationen, ein „Memorandum of Understanding“ mit der CICA abschließt, um die Felder der Kooperation abzustecken, ihnen zudem eine Form zu geben und somit die Voraussetzungen für eine Zusammenarbeit zu verbessern<sup>9</sup>;
4. eine Konferenz im Auswärtigen Amt auszurichten, inwiefern Erfahrungen des KSZE- bzw. OSZE-Prozesses der vergangenen 50 Jahre für CICA fruchtbar sein könnten;
5. die Initiative zu ergreifen, analog zum CICA Think Tank Forum ein Forum von Forschungseinrichtungen und Denkfabriken der Beobachterländer der CICA zu initiieren;

<sup>2</sup> [www.s-cica.org/index.php?view=page&t=about](http://www.s-cica.org/index.php?view=page&t=about)

<sup>3</sup> [www.s-cica.org/index.php?view=page&t=military-political-dimension/](http://www.s-cica.org/index.php?view=page&t=military-political-dimension/); <https://thegeopolitics.com/chinas-global-strategic-initiative-on-security-and-cica-military-political-dimension/>; <https://kazpravda.kz/n/izmereniya-globalnoy-bezopasnosti/>

<sup>4</sup> [www.akorda.kz/en/astana-statement-on-cica-transformation-139938](http://www.akorda.kz/en/astana-statement-on-cica-transformation-139938); [www.s-cica.org/docs/609044243635-0e41f26c4b.pdf](http://www.s-cica.org/docs/609044243635-0e41f26c4b.pdf)

<sup>5</sup> [www.s-cica.org/index.php?view=page&t=observer\\_organizations](http://www.s-cica.org/index.php?view=page&t=observer_organizations)

<sup>6</sup> [astanatimes.com/2023/04/cica-inches-closer-to-becoming-full-fledged-international-organization/](http://astanatimes.com/2023/04/cica-inches-closer-to-becoming-full-fledged-international-organization/); [www.s-cica.org/index.php?view=page&t=senior-officials-committee](http://www.s-cica.org/index.php?view=page&t=senior-officials-committee)

<sup>7</sup> [www.s-cica.org/index.php?view=page&t=plan-for-implementation-of-the-cica-cbms-2022](http://www.s-cica.org/index.php?view=page&t=plan-for-implementation-of-the-cica-cbms-2022)

<sup>8</sup> <https://astanatimes.com/2023/04/cica-inches-closer-to-becoming-full-fledged-international-organization/>; [www.s-cica.org/docs/90923233462038c22b44ac.pdf](http://www.s-cica.org/docs/90923233462038c22b44ac.pdf); [www.s-cica.org/docs/TTF.pdf](http://www.s-cica.org/docs/TTF.pdf)

<sup>9</sup> [www.s-cica.org/index.php?view=page&t=external-relations](http://www.s-cica.org/index.php?view=page&t=external-relations)

6. die aus dem Etat des Bundeskanzleramts finanzierte „Stiftung Wissenschaft und Politik“ personell und materiell in Stand zu setzen, die Entwicklung der CICA hinreichend begleiten zu können;
7. die freiwilligen Leistungen Deutschlands an internationale Organisationen in dem Umfang zu reduzieren, in dem Kosten aus den oben genannten Forderungen erwachsen, sodass Kostenneutralität gewahrt bleibt.

Berlin, den 17. Oktober 2024

**Dr. Alice Weidel, Tino Chrupalla und Fraktion**

